

Angebots- und Modulbeschreibung NDS HF Anästhesiepflege

Angebotsbeschreibung	2
Modulbeschreibungen	4
AIN Basis	4
ANA Aufbau	6
ANA Vertiefung	8
AIN Komplex	10
ANA Synthese	12

Angebotsbeschreibung

Nachdiplomstudium NDS HF Anästhesiepflege

Diplomierte Expertinnen und Experten Anästhesiepflege NDS HF übernehmen einen ganzheitlichen Arbeitsprozess, von der Übernahme bis zur Verlegung der Patientinnen und Patienten. Im Rahmen delegierter Tätigkeiten arbeiten sie selbstverantwortlich und erbringen in einem komplexen Umfeld anspruchsvolle, qualitativ hochstehende und sichere Dienstleistungen bei Menschen aller Altersklassen und Gesundheitszuständen. Sie verantworten den Anästhesiepflegeprozess und verstehen die Zusammenhänge, die den verschiedenen Arbeitsprozessen zugrunde liegen. Dafür setzen Sie Ihr erweitertes und vertieftes pflegerisches, medizinisches, pharmakologisches und medizintechnisches Fachwissen in allen Arbeitsbereichen der Anästhesie ein.

Zielpublikum

Das NDS HF Anästhesiepflege richtet sich an Pflegefachpersonen mit Diplomabschluss auf Tertiärstufe.

Handlungsfelder

Diplomierte Expertinnen und Experten arbeiten auf Anästhesieabteilungen, Notfallstationen, Überwachungseinheiten, diagnostisch und interventionell tätigen Radiologie- und Gastroenterologieabteilungen sowie in Arztpraxen bei ambulanten Eingriffen.

Voraussetzungen

- Abschluss als dipl. Pflegefachfrau HF/dipl. Pflegefachmann HF oder Bachelor of Science in Pflege FH oder ein von der nach Bundesrecht zuständigen Behörde als gleichwertig anerkanntes ausländisches Diplom in Pflege
- Mindestens sechsmontatige Anstellung im Akutpflegebereich eines Spitals nach Abschluss der Diplomausbildung
- Nachweis einer beruflichen Tätigkeit von mindestens 80% an einem vom Berner Bildungszentrum Pflege anerkannten Lernort Praxis Anästhesiepflege
- Sprachkompetenz Deutsch: Europäisches Sprachzertifikat Niveau C1 mit Gesamtbewertung "gut"
- Notebook-Pflicht für den Präsenzunterricht

Wenn nicht alle Voraussetzungen erfüllt sind, besteht die Möglichkeit einer Zulassung «sur dossier». In diesem Fall werden Fr. 300.- Bearbeitungsgebühr erhoben.

Module

Das NDS beinhaltet die vom Rahmenlehrplan OdASanté geforderten Arbeitsprozesse und setzt sich aus folgenden 5 Modulen zusammen:

- AIN Basis
- ANA Aufbau
- ANA Vertiefung
- AIN Komplex
- ANA Synthese

Kompetenznachweise / Abschluss

Gelten alle Kompetenznachweise in Theorie und Praxis als bestanden, erfolgt die Zulassung zum Diplomexamen, welches folgende Nachweise beinhaltet:

- Praxisorientierte schriftliche Diplomarbeit
- Mündliche Prüfung in Form eines sich auf die Diplomarbeit beziehenden Fachgespräches
- Praktische Prüfung oder eine mündliche Analyse einer Patientensituation oder eine Kombination dieser beiden Prüfungsarten

Nach erfolgreichem Abschlussverfahren wird das Diplom «dipl. Expertin / dipl. Experte Anästhesiepflege NDS HF» ausgestellt.

Anerkennung	Die Nachdiplomstudiengänge Anästhesie-, Intensiv- und Notfallpflege (AIN) sind vom Staatssekretariat für Bildung, Forschung und Innovation SBFI anerkannt. Erfolgreichen Absolventinnen, Absolventen steht die Möglichkeit eines verkürzten Studiums zur Erreichung eines Diploma of Advanced Studies (DAS) an der Berner Fachhochschule BFH offen. Dies ermöglicht wiederum den Zugang zum Master of Advanced Studies (MAS).
Dauer / Umfang	<p>Der berufsbegleitende Nachdiplomstudiengang dauert mindestens 2 Jahre und beinhaltet:</p> <p>Beim Bildungsanbieter:</p> <ul style="list-style-type: none">• Online-Einführung• 360 Lernstunden in 5 Modulen (Classroom Teaching, Online Teaching, Online Learning, Online Self-Study)• ½ Tag Diplomexamen <p>Am Lernort Praxis:</p> <ul style="list-style-type: none">• 540 Lernstunden (Mindestanforderung) <p>Selbststudium:</p> <ul style="list-style-type: none">• Zu den Lernstunden Theorie und Praxis muss noch individuell Selbststudium geleistet werden
Kosten	<p>Im Auftrag der Bildungs- und Kulturdirektion des Kantons Bern erhebt das Berner Bildungszentrum Pflege folgende Studiengebühren*:</p> <ul style="list-style-type: none">• Einschreibgebühr CHF 300.–• Semestergebühr CHF 750.–• Diplomgebühr CHF 150.– <p>Das Nachdiplomstudium wird für Studierende mit Arbeitsort im Kanton Bern durch einen Förderbeitrag der Bildungs- und Kulturdirektion des Kantons Bern finanziert (Art. 99 BerV). Für Studierende mit einem ausserkantonalen Arbeitsort werden zusätzlich zu den aufgelisteten Gebühren CHF 17'000.– in Rechnung gestellt.</p> <p>* Ausgaben für Fachliteratur und Exkursionen sind nicht in den Studiengebühren enthalten.</p>
Ort	Campus Berner Bildungszentrum Pflege, Freiburgstrasse 133, 3008 Bern zentrumsnah, mit guter Anbindung an den öffentlichen Verkehr – und online
Anmeldung	Die Anmeldung erfolgt online (Link) durch den Lernort Praxis.
Leitung	Maria Castaño, Fachverantwortliche NDS HF Anästhesiepflege, Tel. +41 31 630 16 30 (D), +41 31630 14 14 (Z), maria.castano@bzpflege.ch

Modulbeschreibungen

AIN Basis

Kompetenzen

An Ihrem Arbeitsplatz handeln Sie situationsgerecht unter Berücksichtigung der geschlechtersensiblen Medizin.

Sie erkennen Veränderungen der Vitalparameter der Betroffenen und setzen pharmakologische Therapien nach Verordnung sicher ein. Sie leiten selbständig oder mit Unterstützung des interprofessionellen und interdisziplinären Teams Erstmassnahmen ein und kommunizieren zielgerichtet.

Sie reflektieren Ihr Pflegehandeln kontinuierlich, erkennen Wissenslücken und suchen Lösungen zur Verbesserung der Pflegepraxis. Sie formulieren klinische Fragestellungen, leiten diese weiter und setzen evidenzbasierte Vorgaben in der klinischen Praxis konsequent um.

Sie schützen und erhalten unter Anwendung von Standards Ihre eigene Gesundheit.

Aufgaben in der Praxis / Modulziele

- Sie überwachen und beurteilen die Vitalfunktionen Betroffener, leiten Veränderungen weiter und führen Erstmassnahmen durch.
- Sie überprüfen und sichern die Funktionalität Ihres Arbeitsplatzes und der für die Betreuung der Betroffenen notwendigen technisch-therapeutischen Einrichtungen.
- Sie führen delegierte therapeutische Interventionen durch und überwachen deren Wirkung. Sie leiten Abweichungen von Vitalzeichen und Komplikationen weiter.
- Sie überwachen pflegerische Interventionen, passen sie gegebenenfalls an und handeln situationsgerecht.
- Sie sorgen für eine kontinuierliche Patientenversorgung und eine nahtlose Übergabe bis in die nächste Behandlungseinheit. So gewährleisten Sie den medizinischen sowie pflegerischen Informationsfluss.
- Sie leiten Informationen aus der perioperativen Phase vollständig und strukturiert an die nachfolgende Behandlungseinheit weiter.
- Sie wenden Kommunikationsstandards an.
- Sie wenden standardisierte Interventionen zur Verhinderung der Übertragung ansteckender Krankheiten sowie zur Verhütung von Verletzungen an.
- Sie halten Gesundheits- und Arbeitsschutzmassnahmen ein.
- Sie reflektieren die aktuelle Pflegepraxis im Sinne der Best Practice systematisch.
- Sie beteiligen sich aktiv an einer konstruktiven Fehlerkultur und setzen qualitätssichernde Massnahmen ein.
- Sie nutzen für Ihren Bereich relevante Datenquellen und verschiedene Wissensquellen, um formulierte klinische Fragestellungen zu beantworten.
- Sie bearbeiten unterschiedliche Fachartikel und Studien, schätzen deren Qualität ein und fassen Inhalte strukturiert zusammen.
- Sie referenzieren zusammengestellte Inhalte, in Bezug auf Urheberrechte und unter berücksichtigen der Nutzungsrechte, korrekt.

Lerninhalte

Teil 1: (40 LS)

- Pharmakokinetik und Pharmakodynamik / Notfallmedikamente
- Schmerzphysiologie und Analgesie
- Beatmung: Physiologie, Pathophysiologie und Überwachung
- Neurologische Überwachung
- Herz Kreislauf System: Physiologie, Pathophysiologie und Überwachung
- EKG
- Flüssigkeitshaushalt
- Säure-Basen-Haushalt / ABGA
- Besonderheiten bei pädiatrischen Patient:innen
- Besonderheiten bei geriatrischen Patient:innen
- Gendersensible Medizin
- Medizinisches Rechnen / Formeln Berechnung
- Nosokomiale Infektion / Präventionsmassnahmen
- Strahlenschutzmassnahmen
- Elektrische Sicherheit
- Umgang mit Schichtarbeit
- Strukturierte Patientenübergabe

	Teil 2: (24 LS) <ul style="list-style-type: none">• Reflektierte Pflegepraxis und Critical Thinking• Risiko-/Fehler-/Qualitätsmanagement• Qualitative / quantitative Forschungsmethoden und Forschungsethik• Schreiben und Veröffentlichen, Urheberrecht• Klinische Fragestellungen entwickeln• Recherchieren von Fachartikeln
Lern- und Lehrformen	Fallarbeit, Skills-Training, Team Based Learning (TBL), E-Learning, Seminar und Weitere
Dauer / Umfang	64 LS (Classroom Teaching, Online Teaching, Online Learning, Online Self-Study)
Modulabschluss	Modul wird mit einem Kompetenznachweis, bestehend aus zwei Teilen abgeschlossen.
Gültigkeitsdauer	5 Jahre
Modulcode	AIN_M1A_BAS AIN_M1B_BAS
Ort	Campus Berner Bildungszentrum Pflege, Freiburgstrasse 133, 3008 Bern zentrumsnah, mit guter Anbindung an den öffentlichen Verkehr – und online.

[Zurück](#)

ANA Aufbau

Kompetenzen

Sie übernehmen aktiv Ihre Aufgaben bei der Einleitung einer Allgemeinanästhesie bei Menschen mit leichten Erkrankungen (ASA 1-2) im Anästhesieteam und führen pflegerische Interventionen durch und überprüfen diese kontinuierlich.

Sie richten den Arbeitsplatz für eine Allgemeinanästhesie, entsprechend dem vorgesehenen Eingriff unter Berücksichtigung der Sicherheitsaspekte, fachkompetent ein. Sie beteiligen sich bei der Einleitung einer Allgemeinanästhesie bei Menschen mit leichten Begleiterkrankungen (ASA 1-2) im Anästhesieteam.

Sie betreuen, unter Berücksichtigung der beeinflussenden Faktoren, Menschen in der intraoperativen Phase, steuern die anästhesiologischen Massnahmen entsprechend den Vorerkrankungen und der Art des Eingriffes. Sie überprüfen fortlaufend deren Wirkung.

Sie setzen sich für den Erhalt der lebenswichtigen Körperfunktionen wie die des Herz-Kreislaufs, der Atmung und der Körperwärme sowie den Schutz der gesamten Integrität des Ihnen anvertrauten Menschen ein.

Aufgaben in der Praxis / Modulziele

- Sie bereiten für die Allgemein- und Regionalanästhesie, entsprechend dem Anästhesiekonzept, den Arbeitsplatz, die Materialien und die Medikamente vor.
- Sie schätzen die Patientensituation (ASA 1-2) ein und passen das Anästhesiekonzept entsprechend an.
- Sie betreuen Menschen mit leichten Begleiterkrankungen, führen pflegerische und medizinisch-technische Interventionen durch und überprüfen ihre Wirkung.
- Sie sorgen zusammen mit der Anästhesist:in für die Sicherheit der Betroffenen.
- Sie überwachen die Vitalparameter, vergleichen diese mit dem klinischen Bild, führen angepasste Pflegeinterventionen durch und überprüfen fortlaufend ihre Wirkung.
- Sie vergleichen Medikamente untereinander und verabreichen sie optimal gewählt, unter Berücksichtigung der Pharmakokinetik und -dynamik, im Rahmen Ihrer Kompetenzen.
- Sie assistieren bei der Regionalanästhesie, überprüfen deren Wirkung und leiten entsprechende Interventionen ab.
- Sie verfügen über ein vertieftes Wissen zur maschinellen Beatmung und den verschiedensten Beatmungsmodi und verstehen es Patient:innen, angepasst an die physiologischen Besonderheiten und an die Gegebenheiten des Eingriffes, zu beatmen.
- Sie steuern den Einsatz von Pharmaka, Volumenersatz und maschineller Autotransfusion während der Anästhesie und überprüfen laufend deren Wirkung.
- Sie überprüfen kontinuierlich den Zustand / das Befinden der Menschen während der Anästhesie undführen angepasste pflegerische Interventionen unter Einbezug der Patientensicherheit durch.
- Sie führen eine Anästhesie an Non-Operating Room – Arbeitsplätzen sicher durch.
- Sie sind für ihre Berufsrolle im neuen Arbeitsfeld sensibilisiert.

Lerninhalte

Teil 1: (40 LS)

- Geschichte der Anästhesie
- Prämedikationsvisite: Anamnese und Labor
- EKG-Interpretation
- Positive Suggestion in der Anästhesie
- Grundlagen der Respiratoren und Beatmung
- Allgemeinanästhetika: Hypnotika
- Target Controlled Infusion (TCI)
- Inhalationsanästhetika
- Muskelrelaxantien
- Sedationskonzept
- Lokalanästhetika



	<ul style="list-style-type: none">• Regionalanästhesie• Volumenmanagement• Intraoperatives Flüssigkeitsmanagement• Berufsbild der Anästhesiepflege• O₂- und CO₂-Messung <p>Teil 2: (40 LS)</p> <ul style="list-style-type: none">• Kardiovaskuläre Notfallmedikamente• Invasives Monitoring inklusive Druckmessungen (Arterie, ZVK, PA-Katheter)• Elektrolytstörungen• Maschinelle Autotransfusion• Airwaymanagement Teil 2• Anästhesierelevante Aspekte verschiedener Lagerungen• Lagerungen und Lagerungsschäden• Hypo- und Hyperthermie• Non-Operating Room Anästhesie• Opiatfreie Anästhesie• Der technische Notfall• EKG-Interpretation und -Übungen• Antibiotikatherapie• Beatmung• Pflege des beatmeten Menschen
Lern- und Lehrformen	Fallarbeit, Skills-Training, Team Based Learning (TBL), E-Learning, Seminar und Weitere
Dauer / Umfang	80 LS (Classroom Teaching, Online Teaching, Online Learning, Online Self-Study)
Modulabschluss	Das Modul wird mit einem Kompetenznachweis abgeschlossen.
Gültigkeitsdauer	5 Jahre
Modulcode	ANA_M1A_AUF
Ort	Campus Berner Bildungszentrum Pflege, Freiburgstrasse 133, 3008 Bern zentrumsnah, mit guter Anbindung an den öffentlichen Verkehr – und online.

[Zurück](#)

ANA Vertiefung

Kompetenzen

Sie bereiten den Arbeitsplatz, entsprechend der geplanten Anästhesie vor und berücksichtigen dabei Variablen (Vorerkrankungen, Allergien, Laborresultate), die den Verlauf der Anästhesie beeinflussen könnten.

Sie betreuen Menschen mit schweren Begleiterkrankungen (ASA 3-4) bei verschiedenen Anästhesieformen. Dabei erkennen Sie mögliche Risiken für die Patientensicherheit, führen entsprechende pflegerische Interventionen durch und überprüfen fortlaufend ihre Wirkung.

Sie sorgen unter Berücksichtigung des Zustandes der Betroffenen, des Eingriffs und der Sicherheitsaspekte, im Anästhesieteam für eine sichere Ausleitung.

Sie betreuen Menschen in der postoperativen Phase dem Zustand entsprechend, steuern die anästhesiologischen Massnahmen und überprüfen fortlaufend ihre Wirkung.

Sie sind für die Entwicklung der Anästhesie sensibilisiert.

Aufgaben in der Praxis / Modulziele

- Sie klären den zeitlichen Ablauf der Eingriffe in verschiedenen Fachgebieten und planen die Anästhesieausleitung sowie die postoperative Verlegung entsprechend.
- Sie beenden die Anästhesie unter Gewährleistung stabiler Vitalfunktionen.
- Sie überwachen, betreuen und pflegen die Betroffenen kontinuierlich bis zur Verlegung und führen die postoperative Visite durch.
- Sie pflegen Menschen mit neurologischen Begleiterkrankungen und metabolischen Störungen ganzheitlich und passen das Anästhesiekonzept dementsprechend an.
- Sie erkennen und beurteilen Veränderungen während der postoperativen Phase und ergreifen geeignete Interventionen, um die Patientensicherheit bis in die nächste Behandlungseinheit zu gewährleisten.
- Sie dienen als Ressource beim Schmerzmanagement und bei der bedarfsgerechten postoperativen Versorgung.
- Sie schätzen die Patientensituation ein und planen (zusammen mit der fachärztlichen Person) einen anästhesiologischen Behandlungsplan, der auf aktuellem Wissen und Pflegeprinzipien beruht.
- Sie pflegen Menschen mit schweren Begleiterkrankungen (ASA 3-4) ganzheitlich in der intraoperativen Phase.
- Sie pflegen adipöse Menschen im anästhesiologischen Setting und berücksichtigen dabei die pathophysiologischen Veränderungen.
- Sie führen die Vorbereitung, Verabreichung und Anpassung von anästhesiologischen Medikamenten entsprechend den Vorerkrankungen und des geplanten Eingriffes durch.
- Sie erkennen und beurteilen Veränderungen während der maschinellen Beatmung und ergreifen korrekte Interventionen, um die Patientensicherheit zu gewährleisten.

Lerninhalte

Teil 1: (40 LS)

- Perioperatives Analgesiekonzept
- Anästhesie in der Orthopädie
- Extubationskriterien
- Neuromuskuläres Monitoring
- Restrelaxation und Antagonisierung
- Awareness und EEG Monitoring
- Komplikationen bei der Anästhesieausleitung
- Postoperatives Management Komplikationen, spezielle Verordnungen und Pflegevisite
- Säure-Basen Haushalt
- Perioperatives Management bei geriatrischen Patientinnen und Patienten
- Anästhesie in der HNO/SKG
- Pathophysiologie / Therapie des renalen Systems: chronische und akute Niereninsuffizienz
- Anästhesie bei Niereninsuffizienz
- arterielle Hypertonie

	<p>Teil 2: (40 LS)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Pathophysiologie / Therapie des Herzkreislauf Systems: Koronare Herzkrankheit, Herzinsuffizienz, Rhythmusstörungen, PM/ICD • Pathophysiologie / Therapie der hepatischen Erkrankungen • Pathophysiologie / Therapie des respiratorischen Systems: COPD, Asthma, OSAS, Lungenembolie, ARDS • Management bei Beatmungsproblemen: Theorie und Training • Pathophysiologie/Therapie des endokrinen Systems: Diabetes mellitus, endokrine Erkrankungen • Anästhesie bei Neurologischen Erkrankungen und Überwachung sowie Querschnitt • Anästhesie in der Gynäkologie • Zukunft Anästhesie • Zusammenarbeit mit den Chirurgen • Anästhesie bei endoskopischen Eingriffen • Anästhesie in der Viszeralchirurgie sowie Bariatrie • Anästhesie in der Urologie • Anästhesie in der Geburtshilfe • Anästhesie in der Augenchirurgie • Anästhesie bei ambulanten Eingriffen
Lern- und Lehrformen	Fallarbeit, Skills-Training, E-Learning, Seminar und Weitere
Dauer / Umfang	80 LS (Classroom Teaching, Online Teaching, Online Learning, Online Self-Study)
Modulabschluss	Das Modul wird mit einem Kompetenznachweis abgeschlossen.
Gültigkeitsdauer	5 Jahre
Modulcode	ANA_M2A_VER
Ort	Campus Berner Bildungszentrum Pflege, Freiburgstrasse 133, 3008 Bern zentrumsnah, mit guter Anbindung an den öffentlichen Verkehr – und online.

[Zurück](#)

AIN Komplex

Kompetenzen

Sie pflegen Ihnen anvertraute Menschen und deren Angehörige mit einer Haltung der Achtsamkeit.

Sie erkennen und analysieren ethische, kulturelle sowie spirituelle Dimensionen und übernehmen auf der Basis ethischer Grundsätze die Verantwortung für Ihr berufliches Handeln.

Sie unterstützen Betroffene und deren Angehörige in Krisensituationen und bieten Mitgliedern des Behandlungsteams in belastenden Situationen Ihre Unterstützung an.

Als Teil eines intra- und interprofessionellen Teams stellen Sie die Behandlung von Menschen in lebensbedrohlichen Notfallsituationen sicher. Dabei halten Sie sich an bestehende Richtlinien.

Sie tragen im ethischen Diskurs aktiv zu situationsgerechten Lösungen im intra- und interprofessionellen Team bei.

Sie identifizieren Ihre Strategien zur eigenen Bewältigung belastender Situationen und holen sich gegebenenfalls Unterstützung.

Aufgaben in der Praxis / Modulziele

- Sie reflektieren die den Situationen zugrundeliegenden Werte, Normen und rechtlichen Ansprüche.
- Sie identifizieren ethische Fragestellungen, bewerten sie und entwickeln unter Einbezug rechtlicher Vorgaben Lösungen in der eigenen Organisationseinheit.
- Sie unterstützen und vertreten die Ihnen anvertrauten Menschen und ihre Angehörigen in ethischen und rechtlichen Situationen sowie in spirituellen, kulturellen und ökonomischen Dimensionen.
- Sie erarbeiten unter Einbezug strukturierter Entscheidungsfindungsprozesse Handlungsalternativen in ethisch herausfordernden Situationen und begründen argumentativ Ihre Position.
- Sie übernehmen aktiv die Verantwortung für die Anliegen der Betroffenen und für das eigene Handeln im intra- und interprofessionellen Kontext.
- Sie erfassen Patientensituationen mit validierten Assessmentinstrumenten.
- Sie leiten unter Einbezug von aktuellen Richtlinien und Algorithmen Notfallinterventionen bei reanimationsbedürftigen Menschen ein.
- Bei der Versorgung in komplexen Notfallsituationen von polyblessierten Menschen, bei Massenblutungen, bei schweren Verbrennungen und der Reanimation nehmen sie eine aktive und professionelle Rolle im Behandlungsteam ein.
- Sie begleiten Betroffene sowie deren Angehörige im intra- und interprofessionellen Team.
- Sie kommunizieren unter Zeitdruck effektiv im inter- und intraprofessionellen Team und wenden korrekte Fachsprache an.
- Sie reflektieren Abläufe in Notfall- sowie belastenden Situationen und wenden Strategien zur Bewältigung und Stärkung der persönlichen Gesundheit an.
- Sie leiten an, beraten oder instruieren, wenn nötig unter Berücksichtigung des Skill und Grade mix.
- Sie delegieren pflegerische Interventionen kompetenzgerecht im intra- und interprofessionellen Team.
- Sie wenden deeskalierende Massnahmen bei Fremd- und Selbstgefährdung an.

Lerninhalte

Teil 1: (24 LS)

- Kultur und Diversität – kultursensible Pflege in den Fachgebieten
- Intra- und interprofessionelle Dimensionen der Medizin- und Pflege-Ethik
- Ökonomische Dimensionen der Medizin- und Pflege-Ethik
- Rechtliche Aspekte
- Palliative Care im transkulturellen Kontext
- Ethische Entscheidungsfindung und Argumentation Theorie und Praxis
- Notfallpsychologie Selbst- und Stressmanagement
- Interprofessioneller Diskurs und Fallbesprechung

	<p>Teil 2: (40 LS)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Intra- und interdisziplinäre Zusammenarbeit • Hämatologie, Hämotherapie, Gerinnungsmanagement • Kommunikation und Konfliktmanagement, Crisis Ressource Management (CRM) • Pathophysiologie des polytraumatisierten Menschen • Thorax-, Abdominal- und Beckentrauma • Verbrennungen • Deeskalationsmanagement • Erweiterte Reanimationsmassnahmen (ACLS) • Kommunikation und Beziehungsgestaltung (Anwesenheit von Angehörigen bei Reanimation) • Gefässpunktion mittels Ultraschall
Lern- und Lehrformen	Fallarbeit, Skills-Training, Team Based Learning (TBL), E-Learning, Seminar und Weitere
Dauer / Umfang	64 LS (Classroom Teaching, Online Teaching, Online Learning, Online Self-Study)
Modulabschluss	Das Modul wird mit zwei Kompetenznachweisen abgeschlossen.
Gültigkeitsdauer	5 Jahre
Modulcode	AIN_M2A_KOM AIN_M2B_KOM
Ort	Campus Berner Bildungszentrum Pflege, Freiburgstrasse 133, 3008 Bern zentrumsnah, mit guter Anbindung an den öffentlichen Verkehr – und online.

[Zurück](#)

ANA Synthese

Kompetenzen

Sie betreuen Menschen bei allgemeinen chirurgischen Eingriffen in der intraoperativen Phase, steuern die anästhesiologischen Massnahmen und überprüfen fortlaufend deren Wirkung.

Sie betreuen Menschen mit lebensbedrohlichen Situationen, leisten geeignete, erweiterte lebensrettende Sofortmassnahmen und prüfen fortlaufend deren Wirkung.

Sie betreuen Menschen aller Altersklassen bei spezifischen chirurgischen Eingriffen in der intraoperativen Phase, steuern die anästhesiologischen Massnahmen und überprüfen fortlaufend deren Wirkung.

Sie sind sich der ökologischen und nachhaltigen Aspekte der Anästhesie bewusst.

Aufgaben in der Praxis / Modulziele

- Sie berücksichtigen die Besonderheiten des spezifischen Eingriffes (Dauer, Operationstechnik, Lagerung, Lokalisation, spezielles Monitoring und den damit verbundenen Komplikationen) und treffen präventive wie therapeutische Massnahmen.
- Sie schaffen eine effektive und kollegiale Beziehung mit anderen Fachleuten im operativen Setting und treffen gemeinschaftliche Entscheidungen, um das bestmögliche Ergebnis für die Betroffenen zu erreichen.
- Sie erfassen klinische Veränderungen und vital bedrohliche Situationen korrekt, ergreifen korrigierende Sofortmassnahmen zur Stabilisierung der Betroffenen und setzen dabei Prioritäten.
- Sie handeln in einer kritischen Situation nach den neuesten internationalen Leitlinien und organisieren die notwendigen personellen und materiellen Ressourcen.
- Sie erkennen Zeichen von Gewalt und leiten bei Bedarf erste Massnahmen aus forensischer Sicht ein.
- Sie pflegen Menschen mit Verbrennungen, Intoxikationen und verschiedenen Schockformen im anästhesiologischen Setting, erkennen, beurteilen Veränderungen und ergreifen entsprechende Interventionen.
- Sie pflegen Organspender und -empfänger im anästhesiologischen Setting, erkennen und beurteilen Veränderungen und ergreifen geeignete Massnahmen.
- Sie nutzen Ressourcen im Hinblick auf Ökologie und Nachhaltigkeit verantwortungsbewusst.

Lerninhalte

Teil 1: (24 LS)

- Anästhesiemanagement bei Schock
- Erweiterte Reanimationsmassnahmen - Theorie und Skillstraining
- Sterben und Forensik in der Anästhesie
- Intoxikationen
- Primary und Secondary Survey
- Verbrennungen

Teil 2: (40 LS)

- Anästhesie rund um die Organspende und Organtransplantation
- Ökologie und Nachhaltigkeit in der Anästhesie
- Anästhesie in der Neurochirurgie
- Anästhesie in der Thoraxchirurgie
- Thoraxtrauma
- Anästhesie in der Neonatologie
- Anästhesie in der Pädiatrie
- Anästhesie in der Herz- und Gefässchirurgie, Klappenvitien,

Teil 3: (8 LS)

- Präsentationstechnik
- Information zum Diplomexamen Theorie

Lern- und Lehrformen

Fallarbeit, Skills-Training, Team Based Learning (TBL), E-Learning, Seminar und Weitere



Dauer / Umfang	72 LS (Classroom Teaching, Online Teaching, Online Learning, Online Self-Study)
Modulabschluss	Das Modul wird mit einem Kompetenznachweis abgeschlossen.
Gültigkeitsdauer	5 Jahre
Modulcode	ANA_M3A_SYN
Ort	Campus Berner Bildungszentrum Pflege, Freiburgstrasse 133, 3008 Bern zentrumsnah, mit guter Anbindung an den öffentlichen Verkehr – und online.

[Zurück](#)